

Thema: Urlaub mit dem Auto – Regelmäßiger Reifencheck sorgt für mehr Sicherheit

Beitrag: 1:50 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Fahren Sie dieses Jahr wieder mit dem Auto in Urlaub? Dann sollten Sie vorher auf jeden Fall noch mal in der Werkstatt ihres Vertrauens die Reifen prüfen lassen – zum Beispiel am Reifenchecktag, zu dem Continental am 1. Juli aufruft. Um das Reifenprüfen kümmern sich viele Autofahrerinnen und Autofahrer laut einer aktuellen Umfrage nämlich viel zu selten oder gar nicht. Helke Michael verrät Ihnen mehr.

Sprecherin: Reifendruck und Profiltiefe werden hierzulande immer noch viel zu selten gecheckt, sagt der Continental-Reifenexperte Andreas Schlenke:

O-Ton 1 (Andreas Schlenke, 23 Sek.): „Das Ergebnis der Umfrage war für uns ernüchternd, so will ich es mal formulieren. Lediglich ein Drittel der Befragten überprüft noch regelmäßig den Reifendruck und jeder Fünfte nur die Profiltiefe selbst. Was wir allerdings positiv bewerten, ist, dass zumindest ein Drittel Werkstätten aufsuchen, um die Reifen überprüfen zu lassen, was absolut auch empfehlenswert ist. Aber beim eigenen Prüfverhalten gibt’s definitiv noch Nachholbedarf bei den Autofahrerinnen und Autofahrern.“

Sprecherin: Konkret empfiehlt er, den Reifendruck alle zwei Wochen oder zumindest bei jedem zweiten Tankstopp zu kontrollieren, denn...

O-Ton 2 (Andreas Schlenke, 17 Sek.): „... zu wenig Luft im Reifen, das sollte jeder wissen, verlängert die Bremswege, verändert die Fahreigenschaften letztendlich und führt zu unter Umständen schwammigem Fahrverhalten. Und darüber hinaus beeinflusst es auf negative Art und Weise in den allermeisten Fällen eben auch das Abriebverhalten der Reifen, führt zu frühzeitigem Verschleiß oder zu unregelmäßigem Verschleiß.“

Sprecherin: Genau deshalb ist auch eine regelmäßige Überprüfung der Reifenprofiltiefe wichtig. Laut Gesetz darf die 1,6 Millimeter nicht unterschreiten – und das aus gutem Grund.

O-Ton 3 (Andreas Schlenke, 19 Sek.): „Aquaplaning ist deutlich stärker bei abnehmender Profiltiefe, der Reifen verliert einfach Bodenhaftung und unter Umständen droht ein Kontrollverlust. Die Bremswege werden länger, gerade auf Nässe, und das kann eben am Ende des Tages Menschenleben kosten. Deshalb sollte jeder grundsätzlich die Reifenprofiltiefe regelmäßig nach ungefähr 5.000 bis 6.000 gefahrenen Kilometern überprüfen.“

Sprecherin: Mit einem Reifenprofiltiefenmesser ist das schnell selbst erledigt. Jetzt vor der Urlaubszeit sollte aber unbedingt eine Fachwerkstatt die Reifen noch mal genauer unter die Lupe nehmen.

O-Ton 4 (Andreas Schlenke, 13 Sek.): „Dort werden nicht nur Profiltiefe und auch Reifenfülldruck gemessen, sondern alle anderen Mängel festgestellt, zum Beispiel Risse im Profilgrund, Risse an der Außenflanke, Beulen am Reifen und so weiter. Dann können Sie sicher und komfortabel in den Urlaub starten.“

Abmoderationsvorschlag: Weitere Infos zum Thema „Regelmäßiger Reifencheck“ finden Sie auf der Webseite continental-reifen.de. Und nutzen Sie die Woche um den Reifenchecktag am 1. Juli für eine Überprüfung, falls Sie damit in letzter Zeit ein bisschen schludrig umgegangen sein sollten.



Thema: Urlaub mit dem Auto – Regelmäßiger Reifencheck sorgt für mehr Sicherheit

Interview: 1:59 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Fahren Sie dieses Jahr wieder mit dem Auto in Urlaub? Dann sollten Sie vorher auf jeden Fall noch mal in der Werkstatt ihres Vertrauens die Reifen prüfen lassen – zum Beispiel am Reifenchecktag, zu dem Continental am 1. Juli aufruft. Um das Reifenprüfen kümmern sich viele Autofahrerinnen und Autofahrer laut einer aktuellen Umfrage nämlich viel zu selten oder gar nicht. Andreas Schlenke, Reifenexperte bei Continental, kann uns mehr dazu erzählen, hallo.

Begrüßung: „Hallo, ich grüße Sie aus Hannover!“

1. Herr Schlenke, Continental hat gerade erst in einer repräsentativen GfK-Studie Autofahrerinnen und -fahrer gefragt, wie oft sie den Druck und die Profiltiefe ihrer Reifen überprüfen. Was ist dabei rausgekommen?

O-Ton 1 (Andreas Schlenke, 24 Sek.): „Das Ergebnis der Umfrage war für uns ernüchternd, so will ich es mal formulieren. Lediglich ein Drittel der Befragten überprüft noch regelmäßig den Reifendruck und jeder Fünfte nur die Profiltiefe selbst. Was wir allerdings positiv bewerten, ist, dass zumindest ein Drittel Werkstätten aufsuchen, um die Reifen überprüfen zu lassen, was absolut auch empfehlenswert ist. Aber beim eigenen Prüfverhalten gibt’s definitiv noch Nachholbedarf bei den Autofahrerinnen und Autofahrern.“

2. Fangen wir mit dem Reifendruck an: Wie oft sollte man den denn checken?

O-Ton 2 (Andreas Schlenke, 23 Sek.): „Wir empfehlen, den Reifendruck alle zwei Wochen oder eben bei jedem zweiten Tankstopp zu überprüfen. Zu wenig Luft im Reifen, das sollte jeder wissen, verlängert die Bremswege, verändert die Fahreigenschaften letztendlich und führt zu unter Umständen schwammigem Fahrverhalten. Und darüber hinaus beeinflusst es auf negative Art und Weise in den allermeisten Fällen eben auch das Abriebverhalten der Reifen, führt zu frühzeitigem Verschleiß oder zu unregelmäßigem Verschleiß.“

3. Und wie viel Profil sollten Reifen mindestens noch haben, um sicher unterwegs zu sein?

O-Ton 3 (Andreas Schlenke, 30 Sek.): „Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestprofiltiefe ist 1,6 Millimeter, das sollte man wissen. Man sollte auch wissen, dass sich gerade auf Nässe die Reifeneigenschaften verändern: Aquaplaning ist deutlich stärker bei abnehmender Profiltiefe, der Reifen verliert einfach Bodenhaftung und unter Umständen droht ein Kontrollverlust. Die Bremswege werden länger, gerade auf Nässe, und das kann eben am Ende des Tages Menschenleben kosten. Deshalb sollte jeder grundsätzlich die Reifenprofiltiefe regelmäßig nach ungefähr 5.000 bis 6.000 gefahrenen Kilometern überprüfen.“

4. Wie überprüft man die Profiltiefe und den Reifendruck am einfachsten?

O-Ton 4 (Andreas Schlenke, 27 Sek.): „Nun, das kann jeder mit einem Reifenprofiltiefenmesser und einem Reifenfülldruck-Messgerät an der Tankstelle machen. Gerade jetzt vor der Urlaubszeit würde ich aber empfehlen, würden wir empfehlen, einen Fachhandel aufzusuchen, einen Fachmann die Reifen überprüfen zu lassen. Dort werden nicht nur Profiltiefe und auch Reifenfülldruck gemessen, sondern alle anderen Mängel festgestellt,



zum Beispiel Risse im Profilgrund, Risse an der Außenflanke, Beulen am Reifen und so weiter. Dann können Sie sicher und komfortabel in den Urlaub starten.“

Andreas Schlenke von Continental über die Wichtigkeit eines regelmäßigen Reifenchecks. Danke Ihnen für das Gespräch!

Verabschiedung: „Ich danke Ihnen und wünsche allzeit gute Fahrt!“

Abmoderationsvorschlag: Weitere Infos zum Thema „Regelmäßiger Reifencheck“ finden Sie auf der Webseite continental-reifen.de. Und nutzen Sie die Woche um den Reifenchecktag am 1. Juli für eine Überprüfung, falls Sie damit in letzter Zeit ein bisschen schludrig umgegangen sein sollten.

